

Datenblatt

EMPUR®

Version 2
Stand: 22.07.2020
Seite 1 von 3

**Decken- und Wandelemente
(Gipskarton Verbundplatte mit EPS)**

1. Produktbeschreibung / -varianten

Die Trockenbauelemente bestehen aus einer 12,5 mm starken Gipskartonplatte, in die das hochwertige PE-RT 5-Schicht Rohr werkseitig integriert ist. Rückseitig sind die Elemente mit 30 mm EPS-Wärmedämmung (WLS 035) kaschiert. Die Gesamtplattenstärke von 42,5 mm sorgt für eine ausreichende Plattenstabilität bei geringem Gewicht. Die Lage der Heizrohre ist auf der Oberfläche der Panels zur Montageerleichterung deutlich sichtbar aufgedruckt.

Zwei vorgefertigten Plattengrößen mit einem oder zwei Heizkreisen ermöglichen eine flexible Gestaltung der Decken- und Wandflächen.

Ein weiteres Element, ohne Rohrkreis, ist als Ausgleichs-/Blindelement einsetzbar. Die Elemente können mit handelsüblichen Profilen (z.B. CD 60/27/06) wie eine Standard Gipskartonplatte verarbeitet werden. Das Wand- und Deckenheiz- und Kühlsystem ist für die Trockenbauweise im Neubau oder für die Renovierung konzipiert.



Art.-Nr.	Produktvarianten
031006	Decken- und Wandelement 1.200x 500x 42,5mm mit Rohr PE-RT 8x1,0mm
031024	Decken- und Wandelement 2.000x 1.200x 42,5mm mit Rohr PE-RT 8x1,0mm
031124	Decken- und Wandausgleichselement 2.000x 1.250x 42,5mm ohne Rohr

2. Anwendung

Anwendungsgebiet : Flächenheizung/- kühlung (im Trockenbau zur Wand- und Deckenmontage)

EMPUR® Flächenheizungssysteme müssen vom Fachplaner bemessen und dürfen ausschließlich von autorisierten Fachbetrieben montiert und in Betrieb genommen werden. Installation und Montage sind dabei nach den gültigen technischen Regeln und dem Stand der Technik auszuführen.

Die Vorgaben der Hersteller der Profilsysteme sind mit zu berücksichtigen und einzuhalten.

3. Merkmale

- spachtelfertiges Trockenbauelement
- Montage an Wand und Decke möglich
- für Kühlen und Heizen geeignet
- schnelle Reaktion, geringe thermische Trägheit
- einfache und schnelle Installation auf handelsüblichen Trockenbauprofilen
- Wärmedämmung übertrifft die Anforderung der DIN EN 1264 ($R \geq 0,75 \text{ m}^2\text{K/W}$) gegenüber gleichartig beheizten Räumen deutlich
- Hoher Wohnkomfort bei niedrigen Systemtemperaturen



Erstellt durch PM

DB-031006_Decken-Wandelement Gips_V3_201116.docx

Die technischen Angaben dieses Datenblattes entsprechen dem Stand unseres Wissens und Erfahrung bei Drucklegung. Sofern nicht ausdrücklich vereinbart, stellen Sie jedoch keine Zusicherungen im Rechtssinne dar. Der Erfahrungsstand entwickelt sich ständig weiter. Es ist jeweils die neueste Auflage dieses Datenblattes zu verwenden. Die beschriebenen Produktanwendungen können besondere Verhältnisse des Einzelfalles nicht berücksichtigen. Hier muss dann eine Eignung für den konkreten Anwendungszweck überprüft werden. Eine Lieferung unserer Produkte erfolgt ausschließlich auf Grundlage unserer Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen.

Datenblatt

EMPUR®

Version 2
Stand: 22.07.2020
Seite 2 von 3

**Decken- und Wandelemente
(Gipskarton Verbundplatte mit EPS)**

4. Technische Daten

Gipskartonplatte Typ A

Daten	Norm	Einheit	Wert
Nennstärke	EN 520	mm	12,5
Rechtwinkligkeit	EN 520	mm/m	≤2,5
Gewicht		kg/m ²	ca. 8,5
Brandverhalten	EN 13501	-	A2 – s1, d0 (B)
Wärmeleitfähigkeit λ	EN 12524	W/m K	0,25

EPS-Dämmplatte

Daten	Norm	Einheit	Wert
Typ	EN 13163	-	EPS 200
Druckfestigkeit (bei 10% Verformung)	EN 826	mm	30
Wärmeleitfähigkeit λ_B	EN 12939	kPa	≥200
R _B - Wert		W/m K	0,035
Brandverhalten	EN 13501	m ² K/W	0,85
Wasseraufnahme	EN 12087	-	E
		%	≤3,0

PE-RT Heizrohr

Daten	Norm	Einheit	Wert
Abmessung		mm	8x1,0
Sauerstoffdichtheit	DIN 4726	mg /(m ² d)	≤ 0,32 (40°C)
Wärmeleitfähigkeit λ		W/m K	0,35
Ausdehnungskoeffizient		mm/m K	0,14
Minimaler Biegeradius		mm	5x d

5. Hinweise



Achtung: Elemente immer eben, trocken und sauber lagern sowie vor Feuchtigkeit und Sonneneinstrahlung schützen!

Die Dämmplatten aus expandiertem Polystyrol (EPS) sind HBCD, FCKW- u. HFCKW-frei!
Entsorgung Dämmmaterial: Abfallschlüsselnummer 170604, gemäß europäischer Abfallkatalog gültig für sortenreines Material, stoffliche oder thermische Verwertung möglich.

Bauliche Voraussetzungen / Raumzustand und Baustellenbedingungen:

Der Einbau von Deckensystemen kann erst nach Beendigung der Putz-, Estrich- (auch Asphaltstrich), Nass- und Installationsarbeiten erfolgen. Raumschließende Elemente (Fenster, Türen etc.) müssen vorhanden und funktionsfähig sein. Der Raum muss trocken und sauber sein.

Planung vor der Verlegung

Eine Besichtigung der Baustelle zur Überprüfung der örtlichen Verhältnisse und das Aufmaß der Verlegeflächen sowie die Erstellung eines Verlegeplanes sind wichtige Vorarbeiten.

Dazu ist vom bzw. gemeinsam mit dem Bauwerksplaner / Architekten die Verlegeanordnung, die Position von Beleuchtungskörpern und weiterer Einbauten festzulegen bzw. abzustimmen!

Alle planungsrelevanten Aspekte wie z. B. die Ermittlung von Taupunkt, Lüftungsquerschnitten, Luftwechselraten, Anordnung von Dampfbremsen, Luftdichtigkeit, Einbau der Unterdecke bei Kaltdächern mit Hinblick auf eine eventuelle Kondensatbildung im Gebäude usw. müssen durch einen Fachplaner (Bauwerksplaner / Architekt) bestimmt und ggf. geprüft werden!

Bauphysikalische Grundlagen: Bauphysikalische, brandschutztechnische oder andere Anforderungen, die sich u. a. aus einschlägigen Normen, der Wärmeschutzverordnung oder sonstigen Verordnungen sowie Gesetzen oder weiteren Vorschriften ergeben können, sind bei der Planung zusätzlich zu beachten. Der Hersteller der Unterdecke übernimmt hierfür keine Verantwortung

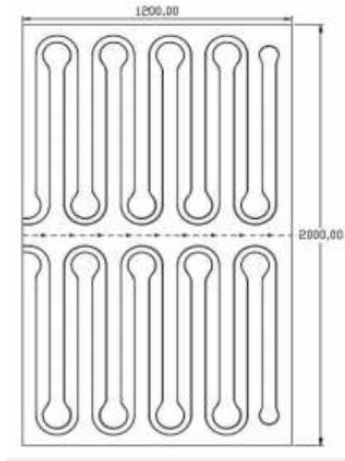
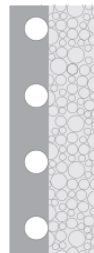
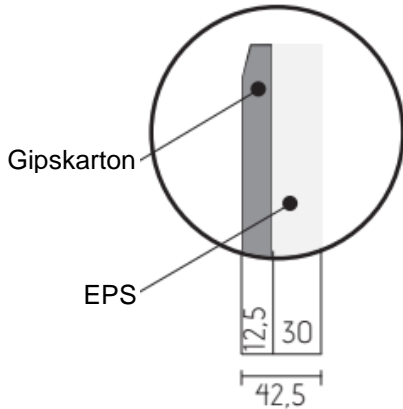
Datenblatt

EMPUR®

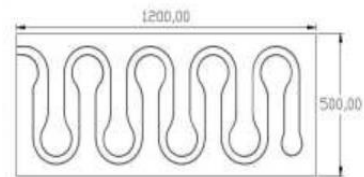
Version 2
Stand: 22.07.2020
Seite 3 von 3

**Decken- und Wandelemente
(Gipskarton Verbundplatte mit EPS)**

6. Abmessungen

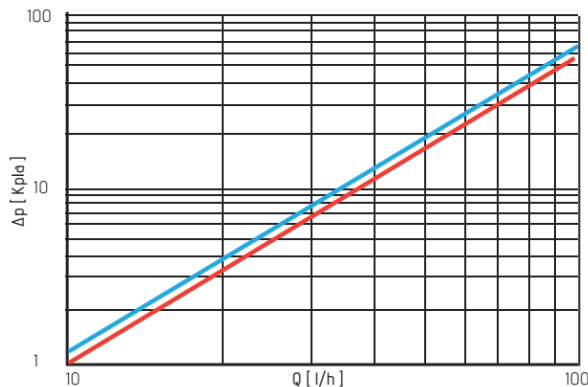


Heizkreisanschlusslänge ca. 0,5 m;
Oberfläche mit Siebdruck
zur Kennzeichnung der Rohre

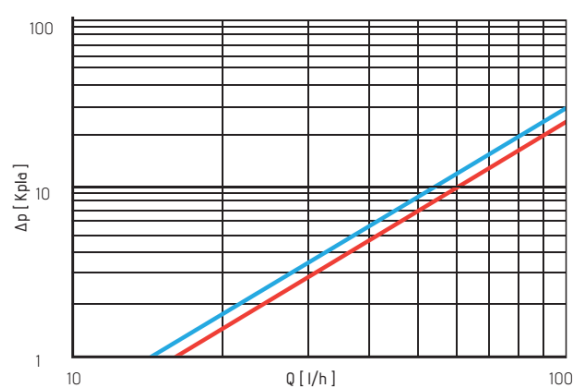


7. Druckverlustkennlinien / Leistungskennwerte

Platte: 2000x 1200 (2 Heizkreise mit je ca. 21,5m)



Platte: 1200x 500 (1 Heizkreislänge ca. 9,7m)



(Kaltwasser 14°C , Warmwasser 35)

- **Kühlleistung: 35,9 W/m²**, nach DIN EN 14240 (**8 K**) (VL/RL/RT 17/19/26°C)
- **Kühlleistung: 45,4 W/m²**, nach DIN EN 14240 (**10 K**) (VL/RL/RT 15/17/26°C)
- **Heizleistung: 33,5 W/m²**, nach DIN EN 14037 (**10 K**) (VL/RL/RT 31/29/20°C)
- **Heizleistung: 51,2 W/m²**, nach DIN EN 14037 (**15 K**) (VL/RL/RT 36/34/20°C)